

## Was sie wissen sollten:

Im Rahmen der Gruppe finden zehn Treffen der Kinder mit jeweils zwei Stunden statt. Weiter gehören ein Vorgespräch, ein Elternseminar und ein Abschlussgespräch mit mindestens einem Elternteil zum Angebot der OPTICUS- Gruppe.

Teilnehmen können in der Regel vier Kinder im Grundschulalter.

Die Gruppe ist kostenfrei.

## So finden Sie uns:



## Anfragen gerne an:

Johannes  
Gramer



Waltraud  
Richt

### Psychologische Familien- und Lebensberatung

Talstraße 12, 71332 Waiblingen  
Telefon: 07151/17 24 28  
Fax: 07151/17 24 16

#### Sekretariatszeiten:

Montag bis Donnerstag  
8:30 Uhr – 12:00 Uhr und  
13:00 Uhr – 17:00 Uhr  
Freitag  
8:30 Uhr – 12:00 Uhr

#### e-mail:

pfl-wn@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de



Für Kinder mit häuslichen Gewalterlebnissen

Bilder: bilderbox.com/pixelio/privat Stand 10/2016

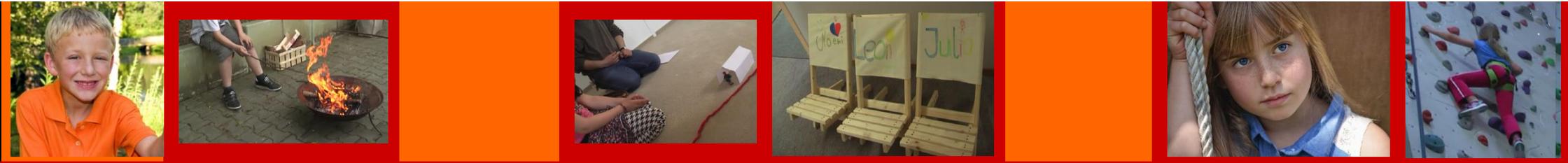
Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz  
Psychologische Familien- und  
Lebensberatung



Herausgegeben von:  
Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz  
Talstraße 12, 71332 Waiblingen  
Rechtsträger: Caritasverband der  
Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.

Not sehen und handeln.  
C a r i t a s





Wenn Kinder miterleben, dass ein Elternteil gegenüber dem anderen gewalttätig wird – sei es körperlich, seelisch oder verbal – fühlen sie sich mit diesen schlimmen Erfahrungen belastet, beschämt, verunsichert und hilflos.

Das Aufwachsen in einer Atmosphäre von Gewalt, Abwertung und Demütigung – oft über einen längeren Zeitraum – hinterlässt Spuren in der Entwicklung von Kindern, die häufig zu schwerwiegenden Beeinträchtigungen führen.

Kinder, die häusliche Gewalt erlebten, haben ein hohes Risiko, später deutliche Auffälligkeiten bis hin zu psychischen Erkrankungen zu entwickeln.

**Die OPTICUS- Kindergruppe** – in der Regel für Kinder im Grundschulalter – erleichtert es den Mädchen und Jungen, das Erlebte emotional und kognitiv in einem geschützten Rahmen zu verarbeiten und sich selbst wieder als handlungsfähig zu erleben.

Dies wird möglich bei angeleiteten Gesprächen, Spielen und Gruppenaktionen, wie zum Beispiel kochen, Feuer machen, etwas bauen, klettern und vielem mehr.

In einer kleinen und damit überschaubaren Gruppe mit klar strukturiertem Ablauf können die teilnehmenden Kinder:

- Einen geschützten Ort der Sicherheit erleben
- Eigene Erfahrungen mitteilen
- Anderen Kindern, die Ähnliches erlebt haben, zuhören
- Eigene Gefühle wahrnehmen und zulassen
- Lernen mit Gefühlen gut umzugehen
- Ihre eigenen Fähigkeiten und Stärken erleben
- Mit anderen Kindern Spaß haben
- Neue Erfahrungen mit Kindern und Erwachsenen machen
- Erleben, ein wichtiges Gruppenmitglied zu sein